

Warnung: no name

Dezember 2012

Name	no name
Gewicht	288.6 mg
Durchmesser	7 mm
Dicke	6 mm
Bruchrille	nein
Farbe	violett
Inhaltsstoffe	Methamphetamin 2.26 mg, 4-FA 138.7 mg
Getestet in	Zürich, Dezember 2012



Risikoeinschätzung

Diese als XTC verkaufte Pille enthält kein MDMA sondern eine sehr hohe Dosis 4-FA und Methamphetamin. Durch das langsamere Anfluten von 4-FA besteht die Gefahr, dass beim Ausbleiben der Ecstasy Wirkung nachgespickt wird und somit eine hohe Dosis 4-FA und Methamphetamin eingenommen wird. Auch wenn die Wirkung teilweise mit der von MDMA vergleichbar ist, handelt es sich bei 4-FA um ein Research Chemical, dessen Wirkungen und Nebenwirkungen unerforscht sind. Unerforscht ist auch, was die Mischung von 4-FA und Methamphetamin bewirkt. Man geht somit beim Konsum dieser Tablette ein unkalkulierbares Risiko ein.

Info zu Methamphetamin

Allgemeine Infos: Bei Methamphetamin handelt es sich um ein extrem potentes Amphetamin, es wirkt schon in Mengen ab 2mg. Methamphetamin gelangt rascher ins Gehirn als Amphetamin und der aufputschende Effekt ist stärker, es bewirkt einen stärkeren Rausch und hat ein höheres Suchtpotenzial als Amphetamin. Hunger und das Bedürfnis nach Schlaf werden unterdrückt. Gesteigertes Selbstwertgefühl, erhöhte Risikobereitschaft, unterdrücktes Schmerzempfinden, Euphorie, Nervosität und ein gesteigerter Rededrang (Laberflash). Wirkungseintritt: geschnupft nach ca. 10-20 Min., geschluckt nach 30-45 Min. Wirkungsdauer: 6 - 30 Stunden!!! Die Wirkung kann leicht länger als 24 Stunden dauern

Nebenwirkungen: Kurzzeitnebenwirkungen sind verspannte Kiefermuskulatur, Mundtrockenheit, Temperaturanstieg, grosser Flüssigkeitsverlust und erhöhte Herzfrequenz sowie erhöhter Blutdruck und Zittern am ganzen Körper, Reizbarkeit und aggressives Verhalten (vor allem in Kombination mit Alkohol). Methamphetamin ist eine stark auszehrende Substanz mit einem sehr hohen Abhängigkeitspotential.

Langzeitriskien: Aggressionen, Depressionen, seelische Kälte und das Verlangen nach mehr prägen die Zeit des regelmässigen Konsums. Es kann zu ständiger Unruhe, Schlaf- und Kreislaufstörungen, Paranoia und Psychosen kommen. Ausserdem sind Gewichtsverlust, Hautentzündungen ("Speedpickel"), Zahnausfall, Magenbeschwerden und Krämpfe möglich. Bei Frauen kann der Monatszyklus gestört werden.

Info zu 4-FA

Allgemeine Infos: 4-FA (1-(4-Fluorphenyl)propan-2-amine) existiert als Pulver oder in kristalliner Form und gehört zu der Familie der Phentylamine (verwandt mit Methamphetamin, Cathinon und Methcathinon). Dosis ca. um die 120mg für einen gesunden Menschen.

Wirkung: Die Wirkung ist am ehesten vergleichbar mit der von Amphetamin (Speed). Zusätzlich erfolgt während des Konsums von 4-FA auch eine Serotoninausschüttung, was der Wirkung zusätzlich eine emotionale (XTC-ähnliche)

Warnung: no name

Dezember 2012

Komponente verleiht. Beide Komponenten werden aber schwächer wahrgenommen als bei MDMA oder Amphetamin. Man hat klare Gedanken, reflektiert viel und hat einen starken Redefluss. Die Wirkung setzt nach ungefähr 60 Minuten ein und entfaltet sich voll nach ca. 90-120 Minuten. Die Wirkung dauert ungefähr 6-7 Stunden an.

Nebenwirkungen: User klagen in Berichten über Kopfschmerzen und Deprimiertheit in den Tagen nach dem Konsum.

Langzeitrissen: Über Langzeitrissen ist gänzlich nichts bekannt!

Safer Use Regeln

- Antesten = ½ Pille nehmen, 2 Stunden warten und darauf achten, wie sie wirkt!
- Bei Verdacht auf unbekannte Substanzen nie nachspicken!